

Regierungspräsidium Darmstadt

Dezernat V 51.2 Weinbau
Wallufer Straße 19
65343 Eltville

HESSEN



Tel. 06123 - 9058-20

beratung-weinbau@rpda.hessen.de

Teamleitung Beratung:	Jan Schäfer	06123 - 9058-28	jan.schaefer@rpda.hessen.de
Ökologischer Weinbau:	Christian Ritzheim	06123 - 9058-16	christian.ritzheim@rpda.hessen.de
Integrierter Weinbau:	Bernd Neckerauer	06123 - 9058-42	bernd.neckerauer@rpda.hessen.de
Klimaschutz und Klimaanpassung:	Johannes Dries	06123 - 9058-17	johannes.dries@rpda.hessen.de
Kellerwirtschaft:	Maximilian Brückner	06123 - 9058-60	maximilian.brueckner@rpda.hessen.de
Grundsatzfragen des Pflanzen-, Umwelt und Verbraucherschutzes:	Veronica Ullrich	06123 - 9058-26	veronica.ullrich@rpda.hessen.de
Tel. Ansagedienst Rebschutz:	Rheingau	06123 - 9058-11	
	Hess. Bergstraße	06123 - 9058-30	

Informationsdienst

Mitteilung 08 / 2025

15.12.2025

Witterung im November und im Herbst 2025

Der dritte Herbstmonat 2025 wies leicht unterdurchschnittliche Temperaturen auf, war trocken und zeigte eine leicht überdurchschnittliche Anzahl an Sonnenscheinstunden. An der Wetterstation in Geisenheim lag das Monatsmittel der Lufttemperatur 0,5 °C unter der Referenzperiode 1991 - 2020 (5,7 °C statt 6,2 °C). An gleicher Stelle sorgten einige wenig ergiebige Niederschläge für eine Monatssumme deutlich unterhalb des langjährigen Mittels (22,8 l/m² statt 43,1 l/m²). Die Sonnenausbeute war mit einem Plus von 3,7 Stunden im üblichen Bereich (52,6 statt 48,9 Sonnenstunden).

Mit dem zu Ende gegangenen November endete auch der meteorologische Herbst 2025. Der Zeitraum September bis November war am Standort Geisenheim leicht wärmer als üblich, deutlich zu nass und sonnenarm.

Der November 2025 war gekennzeichnet von einem häufigen Auf und Ab der Temperaturen. Besonders markant war die Phase um die Monatsmitte herum bis in die ersten Tage des letzten Drittels des Monats hinein. So wurde im Zeitraum 13. bis 16.11. die wärmste Phase des Monats mit Spitzentemperaturen von über 18 °C (Hessische Bergstraße) durch die kälteste Zeitspanne, ausgelöst durch einen kräftigen Kaltlufteinbruch, mit Minimumtemperaturen von bis zu -9,5 °C (Groß-Umstadt) abgelöst. In der Endabrechnung wurde an der Wetterstation in Geisenheim eine Durchschnittstemperatur der Luft in 2 m Höhe von 5,7 °C gemessen. Das sind 0,5 °C weniger als der übliche Wert und der erste Monat des Jahres, welcher mit Temperaturen unterhalb des Klimamittels 1991 - 2020 aufwartete. Die Höchstwerte im vergangenen Monat in den hessischen Weinanbaugebieten wurden an den Messstationen an der Hessischen Bergstraße mit Werten von 18 °C und mehr erreicht. Die Spanne über beide hessische Weinanbaugebiete hinweg reichte von 15,3 °C an der Hochschule Geisenheim bis 18,4 °C in Zwingenberg. Temperaturen unter null wurden flächendeckend im Rheingau und an der Hessischen Bergstraße gemessen. Auf Höhe der Boglebe wurden sogar in fast allen Gemarkungen die für die Eisweinlese erforderlichen -7 °C erreicht. Die Spanne bei den Tiefstwerten reichte von -6,3 °C in Assmannshausen bis -10,2 °C in Groß-Umstadt. So wurden im vergangenen November auch in beiden hessischen Weinanbaugebieten Trauben zur Eisweinbereitung geerntet.

Die Niederschläge im letzten Herbstmonat 2025 fielen hauptsächlich in der zweiten Novemberhälfte und waren insgesamt wenig ergiebig. An der Wetterstation in Geisenheim wurde das Monatssoll der Referenzperiode 1991 - 2020 von 43,1 l/m² deutlich verfehlt. In der Endabrechnung schlug ein Minus von 20,3 l/m² zu Buche. Die Niederschlagsmengen in den hessischen Weinanbaugebieten waren, wie so oft, ungleich verteilt. Auffallend ist auch hier der Unterschied zwischen dem Rheingau und der Hessischen Bergstraße. Während im Rheingau Niederschlagsmengen zwischen 18 l/m² in Assmannshausen

und 27,3 l/m² in Erbach fielen, reichte die Spanne an der Hessischen Bergstraße von 27,9 l/m² in Groß-Umstadt bis 40,2 l/m² in Heppenheim.

Die Sonnenscheinstunden erreichten an der Wetterstation in Geisenheim einen Wert von 52,6. Damit lag der vergangene Monat etwas über dem Monatsoll von 48,9 Stunden Sonne.

Das Ende des Novembers markiert gleichzeitig auch den Abschluss des meteorologischen Herbstes.

Die nachfolgend genannten Daten für den Zeitraum September bis November 2025 beziehen sich ausschließlich auf die Wetterstation des Deutschen Wetterdienstes in Geisenheim. Der Herbst 2025 war mit 11 °C etwas wärmer als in der Referenzperiode 1991 - 2020 üblich (10,7 °C). Das Plus von 0,3 °C wurde hauptsächlich durch den warmen Oktober (+ 0,9 °C) erwirkt. Bei den Niederschlägen kann für den Herbst 2025 ein deutliches Plus von 40,7 l/m² festgehalten werden (171,8 statt 131,1 l/m²). Der erreichte Wert kam vor allem durch den sehr nassen September zu Stande. Im Oktober und November konnte jeweils das Monatsoll nicht erreicht werden. Die Sonnenausbeute im zu Ende gegangenen Zeitraum September bis November 2025 war deutlich unterdurchschnittlich (254,6 statt 309,9 Stunden). Die Abweichung nach unten von 55,3 Sonnenstunden wurde zu etwa gleichen Teilen durch die Sonnenscheidefizite im September und Oktober erwirkt.

Weitergehende Informationen zur Witterung im November 2025 in den hessischen Weinanbaugebieten finden Sie unter:

<https://rebschutz.hs-geisenheim.de/wetterstationen/monatsauswertung.php>

Kenndatenblätter für die Anbaugebiete Rheingau und Hessische Bergstraße

Auf der Seite des Regierungspräsidiums Darmstadt wurden die neuen Kenndatenblätter der beiden hessischen Weinanbaugebiete mit Stand 31. Juli 2025 zum Download eingestellt. In den Kenndatenblättern sind Daten zum Klima, der Rebfläche, den Lagen, den Rebsorten, zu den Hektarerträgen, den Betriebsstrukturen und der Vermarktung aufgeführt.

<https://rp-darmstadt.hessen.de/umwelt-und-energie/landwirtschaft-fischerei-und-weinbau/weinbau>

Rheingauer Weinbauwoche

Das Dezernat Weinbau des Regierungspräsidiums Darmstadt lädt Sie zur 69. Rheingauer Weinbauwoche ein.

Vom **12. bis 15. Januar 2025** können Sie an vielseitigen Vorträgen und Veranstaltungen zu den Themen Weinbau, Kellerwirtschaft, Förderung, Pflanzenschutz und vielem mehr teilnehmen. Das **Programm** der Rheingauer Weinbauwoche können Sie sich auf unserer Homepage (Link siehe unten) herunterladen.

Wie in jedem Jahr wird es auch wieder Fortbildungsveranstaltungen im Sinne der Sachkundeverordnung geben. Falls Sie eine **Teilnahmebescheinigung im Sinne der Sachkundeverordnung** benötigen, ist vorab eine Anmeldung notwendig, auch eine Teilnahme in Präsenz ist nur nach vorangegangener Anmeldung möglich. Für beides finden Sie die **Anmeldeformulare** im Anhang oder auf unserer Homepage unter:

[Fortbildungsveranstaltungen Weinbau](#)

Sie erhalten die Zugangsdaten 1 bis 2 Tage vor jeder Veranstaltung per Mail.

An allen Veranstaltungen des Regierungspräsidiums Darmstadt, Dezernat V 51.2 Weinbau am Mittwoch den 14.01.2026 und Donnerstag den 15.01.2026 können Sie auch ohne Voranmeldung über folgenden Link teilnehmen:

[Hier gelangen Sie zum Livestream](#)

Die Teilnahme an den Veranstaltungen des Rheingauer Weinbauverbandes am Dienstag den 13.01.2026 erfolgt über die Seite des Rheingauer Weinbauverbandes:

[Rheingauer Weinbauverband e.V.](#)

In eigener Sache - Erreichbarkeit über Weihnachten und zwischen den Jahren!

Das Regierungspräsidium Darmstadt hat vom **22. Dezember 2025 bis zum 02. Januar 2026** für den Publikumsverkehr **geschlossen**.

In dieser Zeit ist das **Dezernat V 51.2 nur telefonisch erreichbar**, dies gilt auch für die Prüfstelle des Landes Hessen.

Bitte haben sie Verständnis, dass wir nur in Ausnahmefällen einen Eilantrag bearbeiten können.

Wir sind ab **05.01.2026** wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.